

Niveauabhängiges Schaltgerät

LevelControl Basic 2

Akkumulator-Austauschsatz für Typ BC

Zusatzbetriebsanleitung



Impressum

Zusatzbetriebsanleitung LevelControl Basic 2

Originalbetriebsanleitung

Alle Rechte vorbehalten. Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers weder verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte weitergegeben werden.

Generell gilt: Technische Änderungen vorbehalten.

© KSB SE & Co. KGaA, Frankenthal 09.09.2021

1 Allgemeines

Diese Zusatzbetriebsanleitung gilt zusätzlich zur Betriebs-/ Montageanleitung. Alle Angaben der Betriebs-/ Montageanleitung müssen beachtet werden.

Tabelle 1: Relevante Betriebsanleitungen

Baureihe	Drucksachennummer der Betriebs-/ Montageanleitung
LevelControl Basic 2	4041.80

1.1 Allgemeine Hinweise / Sicherheitsbestimmungen

	⚠ GEFAHR Unsachgemäßer Anschluss des Akkumulators Lebensgefahr! ▷ Beim Anschluss an die Platine auf korrekte Polung achten. ▷ Beim Anschluss des Akkumulators auf korrekte Polung achten. ▷ Nach dem Einbau des Akkumulators, die Funktion des netzunabhängigen Betriebs prüfen.
	⚠ GEFAHR Unsachgemäßer Umgang mit Akkumulator Lebensgefahr! ▷ Akkumulator keinen hohen Temperaturen aussetzen. ▷ Akkumulator nicht in Feuer werfen. Explosionsgefahr. ▷ Akkumulator nicht öffnen und/oder baulich verändern. ▷ Akkumulator vor Feuchtigkeit schützen. ▷ Akkumulator bei Beschädigung des Gehäuses oder der Kontakte nicht in Betrieb nehmen. ▷ Aufgedruckte Sicherheitshinweise auf Akkumulator beachten.
	⚠ GEFAHR Unsachgemäßer Einbau / Austausch des Akkumulators Lebensgefahr! ▷ Der Einbau / Austausch des Akkumulators darf nur von Elektrofachpersonal (oder elektrisch unterwiesenen Personen gemäß VDE 0100) durchgeführt werden. ▷ Akkumulator nur einbauen, wenn das Schaltgerät stromlos ist. ▷ Akkumulator nicht kurzschließen.
	HINWEIS Die Laufzeit des Schaltgeräts im Akkubetrieb ist nur sichergestellt, wenn die Akkumulatoren alle 5 Jahre ausgetauscht werden. Nur Originalersatzteile verwenden.

Für die Entsorgung von Akkumulatoren folgende Punkte beachten:

- Bestandteile der Verpackung trennen und sortenrein entsorgen.
- Allgemein gültige Entsorgungsrichtlinien und Batteriegesetz (BattG) beachten.
- Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden und gehören in Sammelbehälter.

1.2 Schaltgerät vorbereiten

1. Schaltgerät von der Versorgungsspannung trennen.
2. Die 6 Innensechskantschrauben auf der Oberfläche des Schaltgeräts lösen und Gehäuse öffnen.

1.3 Akkumulator austauschen

1.3.1 Akkumulator ausbauen

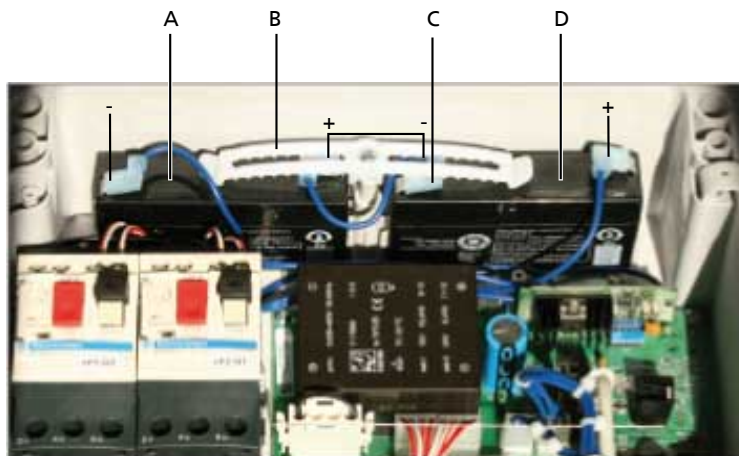


Abb. 1: Akkumulator ausbauen

A	Akkumulator	C	Vorgefertigte Verbindung
B	Klammer	D	Akkumulator

✓ Schaltgerät ist ordnungsgemäß vorbereitet. (⇒ Kapitel 1.2, Seite 4)

1. Elektrische Anschlussleitungen von den äußeren Polen der Akkumulatoren entfernen.
2. Schraube der Klammer (B) lösen.
3. Vorgefertigte Verbindung (C) von den inneren Polen der Akkumulatoren entfernen.
4. Akkumulatoren (A, D) entfernen.

1.3.2 Akkumulator einbauen



HINWEIS

Der Akkumulator erreicht nach ca. 11 Stunden ununterbrochener Ladezeit seine maximale Kapazität.

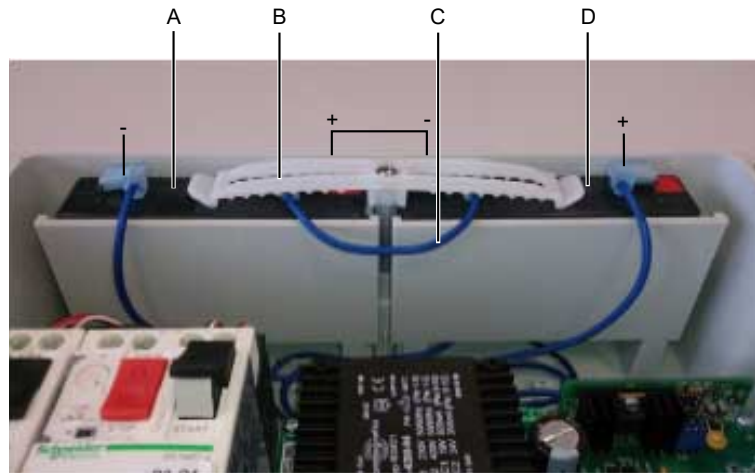


Abb. 2: Akkumulator einbauen

A	Akkumulator	C	Vorgefertigte Verbindung
B	Klammer, Schraube und Distanzstück (Lieferumfang)	D	Akkumulator

1. Adapter und Akkumulatoren (A, D) an vorgesehener Stelle einsetzen. Markierung am Boden des Gehäuses (+ und -) beachten.
2. Innere Polstellen der Akkumulatoren mit vorgefertigter Verbindung (C) in Reihe schalten.
3. Akkumulatoren mit beiliegender Klammer (B) und der im Lieferumfang enthaltenen Schraube inkl. Distanzhülse arretieren.
4. Anschlussleiter auf die äußeren Polstellen der Akkumulatoren stecken. Auf korrekte Polarität achten.

1.4 Betriebsbereitschaft herstellen



HINWEIS

Funktionsprüfung zur Sicherstellung der Meldefunktionen bei Spannungsausfall durchführen. Die Vorladung der Akkumulatoren ist für einen Funktionstest des Schaltgeräts ausreichend.

1. Gehäusedeckel montieren und mit den 6 Innensechskantschrauben handfest anziehen.
2. Versorgungsspannung herstellen.
3. Schaltgerät von der Versorgungsspannung trennen und Funktionsprüfung im Akkubetrieb durchführen.
 - ⇒ Erlischt die Display-Anzeige, Schaltgerät öffnen, korrekten Sitz des Ladereglers und der Anschlüsse prüfen. Ggf. korrigieren.
 - ⇒ Meldet das Schaltgerät optisch und akustisch einen Spannungsausfall, ist die Funktionsprüfung abgeschlossen.
4. Versorgungsspannung herstellen.



KSB SE & Co. KGaA

Johann-Klein-Straße 9 • 67227 Frankenthal (Germany)

Tel. +49 6233 86-0

www.ksb.com